

Fachinformatiker / Fachinformatikerin

Fachrichtung Systemintegration

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Fachinformatiker/ -innen setzen fachspezifische Anforderungen der Kunden in komplexe Hard- und Softwaresysteme um. Sie analysieren, planen und realisieren informations- und telekommunikationstechnische Systeme, modifizieren bestehende Anlagen oder führen neue ein. Kunden und Benutzern stehen sie für die fachliche Beratung, Betreuung und Schulung zur Verfügung. Fachrichtung Anwendungsentwicklung Die Fachinformatiker/-innen dieser Fachrichtung planen anforderungsgerechte, kundenspezifische Softwarelösungen. Sie kennen sich aus mit Software-Engineering und Software-Entwicklung und nutzen die gesamte Breite der aktuellen IT-Technologien bis hin zu Multimedia-Anwendungen. Als Projektmitarbeiter beurteilen Sie die Rahmenbedingungen und die betrieblichen Prozesse der Abteilungen der Kunden und bieten durch z. B. Modifikation bestehender Anwendungen, Detailoptimierung oder Entwicklung von Bedienoberflächen Anforderungsgerechte Lösungen an. Fachrichtung Systemintegration Die Spezialisten konzipieren und realisieren komplexe Systeme der IT-Technik. Den Kundenanforderungen entsprechend installieren sie auch vernetzte Systeme einschließlich aller Hard- und Softwarekomponenten, auftretende Störungen können sie systematisch unter Einsatz moderner Experten- und Diagnosesystemen eingrenzen und beheben.

Fachinformatiker/-innen der Fachrichtung Systemintegration

- konzipieren und realisieren komplexe Systeme der Informations- und Telefonkommunikationstechnik durch Integration von Hard- und Softwarekomponenten
- installieren und konfigurieren vernetzte informations- und Telefonkommunikationstechnische Systeme
- nehmen Systeme der Informations- und Telefonkommunikationstechnik in Betrieb
- setzen Methoden der Projektplanung, -durchführung und -kontrolle ein
- beheben Störungen durch den Einsatz von Experten- und Diagnosesystemen
- administrieren informations- und Telefonkommunikationstechnische Systeme
- präsentieren Systemlösungen
- beraten und schulen Benutzer.

Persönliche Voraussetzungen:

Durchhaltevermögen braucht man, wenn sich Fehlersuchen als schwierig erweisen. Wenn man z.B. komplexe Systeme für den Kunden einrichtet, sind Sorgfalt, Flexibilität und Serviceorientierung gefragt.

Besonders wichtig sind die Schulfächer Mathematik und Informatik: Wer z.B. logisches Verständnis und Programmierkenntnisse mitbringt, ist im Vorteil. Für die Lektüre von Fachliteratur oder Benutzerhandbüchern sind z.T. Sprachkenntnisse in Englisch erforderlich.